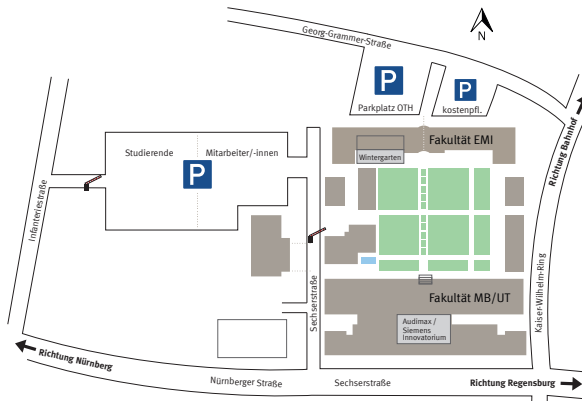


Anfahrt / Anmeldung



Die Veranstaltung findet am 16.06.2016 an der OTH Amberg-Weiden, Abteilung Amberg, Kaiser-Wilhelm-Ring 23 in 92224 Amberg statt. Die Anfahrt zum Parkplatz der Hochschule ist im gesamten Stadtgebiet von Amberg ausgeschildert.

Anmeldung:

Die Anzahl der möglichen Teilnehmer ist begrenzt. Die Teilnahme erfolgt nur nach vorheriger Anmeldung bis zum **10.06.2016**. Zur Anmeldung verwenden Sie bitte das Webformular oder senden Sie uns Ihre Anmeldung unter Verwendung der nebenstehenden Vorlage per Fax. Das Webformular erreichen sie über folgenden Link:

www.oth-aw.de/forschung_projekte/projekte/isac/anmeldung1



Die Bestätigung erhalten Sie bis 13.06.2016 per Email.

Gebühr:

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Fax: 09621/482-4307

Herr: Frau:

Titel:

Name:

Vorname:

Firma:

Straße:

PLZ:

Ort:

Tel. Nr.:

Email:

Position:

Firmengröße: Mitarbeiter

Branche:

- Maschinenbau
- Metallerzeugung/-bearbeitung
- Fahrzeugbau
- Handwerk
- IT
- Medien
- Andere:

.....
Datum, Unterschrift

Ich bin damit einverstanden, dass ich nach der Veranstaltung kontaktiert oder per Email auf zukünftige Veranstaltungen der OTH Amberg-Weiden hingewiesen werde. Diese Zustimmung kann ich jederzeit per Fax oder Email widerrufen.

fördern • führen • inspirieren



Industrie 4.0 - Digitale Produktion

ISAC@OTH-AW

**Auftaktveranstaltung zum Forschungsprojekt
16.06.2016 in Amberg 16:00 - 20:30 Uhr**



Organisation: Bernd Gerlang
Telefon +49 (9621) 482-3627
be.gerlang@oth-aw.de

Projektbeteiligte: Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Blöchl
Prof. Dr.-Ing. Matthias Wenk
Prof. Dr. Dieter Meiller
Prof. Dr.-Ing. Hans-Peter Schmidt

Das Projekt ISAC@OTH-AW

Industry Software Application Center (ISAC@OTH-AW)

Bestrebungen zur digitalen Produktion im Umfeld der Industrie 4.0-Initiative sind zwischenzeitlich bei den meisten großen Industrieunternehmen in vielfältiger Weise vorhanden. F&E-Anstrengungen sind jedoch auf Großunternehmen ausgerichtet und gerade kleinere Unternehmen verlieren leicht den Anschluss.

Kostengünstigere Alternativen zu den in der Industrie verwendeten Mitteln sollen dabei dezentrale „Low Cost“-Steuerungen und echtzeitfähiges Industrial Ethernet bieten. Zusätzlich nutzen moderne Bedienkonzepte für die digitale Produktion innovative Strategien, um Zusammenhänge aus großen Mengen an Daten leichter erkennbar zu machen. Durch angemessene Methoden in der Modellerstellung für die digitale Fabrik können kleinere und mittlere Unternehmen signifikante Steigerungen ihrer Effizienz erreichen. Die nötige Transparenz, um innovative Weiterentwicklungen der Fertigungsverfahren voranzutreiben, soll durch ein Expertensystem sichergestellt werden.

Ziel der Forschungsanstrengungen an der OTH in Amberg ist es, in einem fakultätsübergreifenden Projekt die Vorteile der Industrie 4.0 auch mittelständischen Unternehmen zugänglich zu machen.

Arbeitspakete

Entwicklung eines Expertensystems zur Bewertung und Weiterentwicklung innovativer Fertigungsverfahren und Materialien
Verantwortlich: Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Blöchl

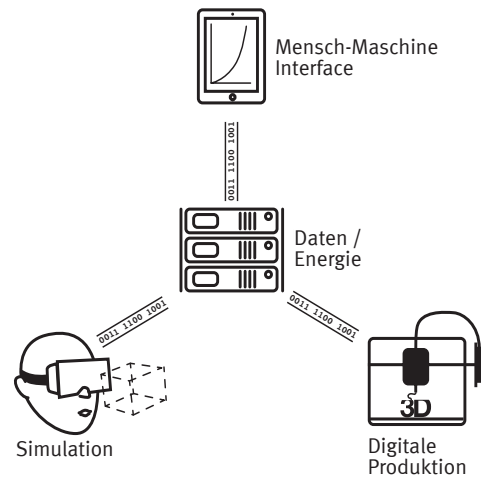
Entwicklung von Methoden zur Effizienzsteigerung in der Modellerstellung für die digitale Fabrik
Verantwortlich: Prof. Dr.-Ing. Matthias Wenk

Dezentrale „Low Cost“-Steuerungen und echtzeitfähiges Industrial Ethernet für Industrie 4.0-Anwendungen im Rahmen von KMU Projekten

Verantwortlich: Prof. Dr.-Ing. Hans-Peter Schmidt

Entwicklung neuartiger Bedienkonzepte zur Steuerung und Überwachung von digitaler Produktion

Verantwortlich: Prof. Dr. Dieter Meiller



Industry Software Application Center (ISAC@OTH-AW)

Weitere Informationen

Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden
Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Blöchl
Kaiser-Wilhelm-Ring 23
92224 Amberg
Fax.: 09621/482-4307
Email: w.bloechl@oth-aw.de

Programm

- 16:00** Möglichkeit zur Labor-Besichtigung
Come Together
- 17:00** Grußworte
Prof. Dr. Andrea Klug, Präsidentin OTH-AW
- 17:10** Grußworte
Franz Josef Pschierer, MdL
Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für
Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie
- 17:25** Grußworte
Johann Schmalzl, IHK Regensburg
- 17:30** Industriesoftware – Nutzen und Fluch
Prof. Dr.-Ing. Blöchl, Projektleiter ISAC@OTH-AW, OTH-AW
- 17:40** Das Forschungsprojekt ISAC@OTH
Prof. Dr.-Ing. Blöchl, Projektleiter ISAC@OTH-AW, OTH-AW
- 18:00** Kurzpause
- 18:15** Expertensystem zur Bewertung und Weiterent-
wicklung innovativer Fertigungsverfahren
Prof. Dr.-Ing. Blöchl, Projektleiter ISAC@OTH-AW
Christoph Haller, OTH-AW
- 18:35** Methoden zur Effizienzsteigerung in der Modell-
erstellung für die digitale Fabrik
Prof. Dr.-Ing. Wenk, OTH-AW
- 18:55** Dezentrale „Low Cost“-Steuerungen und echtzeit-
fähiges Industrial Ethernet
Prof. Dr.-Ing. Schmidt, OTH-AW
- 19:15** Neuartige Bedienkonzepte zur Steuerung und
Überwachung von digitaler Produktion
Prof. Dr. Meiller, Florian Niewiera, OTH-AW
- 19:35** Abschlussdiskussion mit allen Referenten
- 19:50** Knüpfen von Kontakten
Fachdiskussionen
- 20:30** Ende der Veranstaltung